



Geburtenrückgang durch Corona-mRNA-Geninjektion beschleunigt?



Die Geburtenrate in der Schweiz hat einen massiven Einbruch erlebt und sich seitdem nicht mehr erholt. Seit 2022 kamen 25.000 Babys weniger zur Welt. Ein ähnliches Bild zeigt sich in den meisten Ländern Europas. Woher kommt dieser Einbruch? Die Gesundheitsstatistiker Konstantin Beck und Cristina Gianocca ziehen einen klaren roten Faden zwischen dem Geburtenrückgang und der mRNA-Impfung. Handelt es sich dabei um einen gezielten Versuch, das Bevölkerungswachstum zu bremsen – oder soll sogar die Bevölkerungszahl reduziert werden?

St. Galler Tagblatt: [1]

Für Samir Hamamah (Gynäkologe) ist die Babykrise eine der größten Gefahren unserer Zeit. In praktisch allen Ländern der Welt werden immer weniger Babys geboren.

In den meisten Ländern Europas finden wir 2022 einen Knick in der Geburtenrate, wie es seit dem Pillenknick in den 70er-Jahren nicht mehr zu beobachten war. [2]

Die Gesundheitsstatistiker Konstantin Beck und Cristina Gianocca werteten die Geburtenstatistik der Schweiz aus und stellten fest, dass in den vier Jahren seit 2022 25.000 Babys weniger zur Welt kamen. Die Geburtenrate sank in diesem Zeitraum unter den Tiefststand von 1998 mit 1,35 Kindern pro Frau. Um eine Bevölkerung langfristig erhalten zu können, wären 2,1 Kinder pro Frau nötig. Wenn diese Kinder fehlen, wer finanziert in Zukunft die Altersrenten? Wer wird in den Spitälern arbeiten? Wer wird Häuser bauen, Maschinen reparieren und Nahrungsmittel produzieren?

Beck und Gianocca prüften die verschiedenen Erklärungsversuche für diesen Geburteneinbruch, die Medien und Gesundheitsämter publizieren.

- Ist Corona die Ursache? Dann müsste der Knick bereits 2021 zu beobachten gewesen sein. Das Gegenteil war der Fall: In diesem einen Jahr stieg die Geburtenrate sogar sprunghaft an.
- Verzichten viele Paare freiwillig auf Kinder oder wollen generell weniger Nachwuchs? Dann müsste die Nachfrage nach Verhütungsmitteln gestiegen und die nach künstlicher Befruchtung gesunken sein. Beides ist nicht der Fall, die künstlichen Befruchtungen haben sogar zugenommen.
- Haben potentielle Eltern Angst vor dem Krieg? Wieder Sackgasse: Der Ukraine-Krieg begann erst Anfang 2022. Der Knick hätte folglich leicht verzögert stattfinden müssen, begann aber schon im ersten Viertel des Jahres.
- Gab es mehr Abtreibungen? Es gab sehr wohl mehr Abtreibungen, die jedoch nur knapp 10 % der fehlenden Geburten erklären können. [3] [4]

Keine der offiziellen Erklärungen können nachvollziehbar und schlüssig die 2022 plötzlich abfallende Geburtenrate erklären. **ABER, etwa neun Monate vor diesem Knick gab es ein gemeinsames Ereignis: Die Einführung der mRNA-Geninjektion.**

Kann es sein, dass diese die Ursache für den Einbruch der Geburtenrate ist?

Dazu werteten Beck und Gianocca viele impfbefürwortende Studien zur Corona-mRNA-Geninjektion aus:

- Sie fanden keinen einzigen Tierversuch, der zugunsten der geimpften Tiere ausfiel. Alle geimpften Ratten hatten gegenüber den ungeimpften Nachteile bei der Fortpflanzung: Von den geimpften Tieren wurden weniger trächtig und mehr hatten erfolglose Schwangerschaften. [5]
- Die beiden langjährigen und erfahrenen Gesundheitsstatistiker fanden keine wissenschaftliche Studie, in welcher tödliche Schwangerschaftsrisiken bei den geimpften Schwangeren seltener waren als bei den ungeimpften. [6]

Auch Dr. Albrecht Jahn, ein Arzt mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Praxis, warnte bei der Corona-Aufarbeitung im Landtag vor der mRNA-Geninjektion für Schwangere: [<https://www.kla.tv/41906>]

Dr. Jahn: „Insbesondere die Impfung von Schwangeren war meines Erachtens die folgenschwerste und folgenreichste Fehlentscheidung in der neueren Medizingeschichte und hat die meisten Todesopfer gefordert, in Form von Kindern, die nicht geboren wurden. [...] In Deutschland wurden in zeitlichem Zusammenhang mit dem Impfbeginn immer weniger Kinder geboren. Dürfen wir dieses Warnzeichen übersehen? Oder müssten nicht alle Alarmglocken läuten?“

In der Schweiz schlug Roger Bittel aufgrund der Aufarbeitung von Beck und Gianocca dem BAG (Schweizerisches Bundesamt für Gesundheit) am 15.4.2026 vor, an einem runden Tisch die Evidenzlage kontrovers zu diskutieren – doch das BAG sieht keinen Bedarf.

Das Netzwerk Impfentscheid schrieb ebenfalls einen Brief ans BAG – es wurde auch hier nicht darauf eingegangen.

Nach wie vor empfehlen das BAG und der Schweizerische Hebammenverband Schwangeren im Herbst/Winter die Corona-mRNA-Geninjektion. [7]

Und dies, obwohl gemäß offiziellem Risikobeschrieb von Moderna die Corona-mRNA-Geninjektion nie an Schwangeren geprüft wurde. Auch gibt es laut Prof. Beck keine Zulassung von Swissmedic für die Impfung von Schwangeren mit der Corona-mRNA-Geninjektion! [8]

Kann es sein, dass der Geburtenrückgang durch die Corona-mRNA-Geninjektion bewusst in Kauf genommen wird?

Die mRNA-Geninjektion wurde von Bill Gates finanziert und vorangetrieben. Gates finanziert mit seiner Bill & Melinda Gates Stiftung (heute Gates Foundation) und der Partnerschaft mit GAVI viele Impfprojekte.

Wie in der Kla.TV-Sendung [<https://www.kla.tv/16194>]: Robert F. Kennedy jr.: „Bill Gates' globalistisch-diktatorische Impffagenda“ berichtet wurde, hatten zahlreiche dieser Impfungen tödliche Folgen, führten zu Fehlgeburten oder machten dauerhaft unfruchtbar.

- Im Jahr 2014 finanzierte die Gates-Stiftung Tests von experimentellen HPV-Impfstoffen, die an 23.000 Mädchen in abgelegenen indischen Provinzen durchgeführt wurden. Danach litten etwa 1.200 von ihnen unter schweren Nebenwirkungen, darunter Autoimmun- und Fruchtbarkeitsstörungen. Sieben Mädchen starben.
- In Studien zum HPV-Impfstoff Gardasil des US-Pharmakonzerns Merck endeten schockierende 27,4 % der Schwangerschaften mit einer Fehlgeburt, d.h. doppelt so hoch wie der weltweite Durchschnitt. [9]
- Gefälschte Tetanus-Impfkampagne im Jahr 2014: Kenias katholische Ärztevereinigung beschuldigte die WHO, dass Millionen kenianischer Frauen gegen ihren Willen mit der Impfung sterilisiert worden seien.

Dies sind nur einige von zahlreichen Beispielen, die auf ein Impfverbrechen an der Menschheit hinweisen. Dafür spricht auch der Befund der Gesundheitsstatistiker Beck und Gianocca. Sie sprechen von einem Rückgang der Geburtenzahlen um etwas mehr als 6.000 Babys pro Jahr seit 2022. **Handelt es sich dabei um einen gezielten Versuch, das Bevölkerungswachstum zu bremsen – wenn nicht sogar die Bevölkerungszahl zu reduzieren?** Dieser Frage muss die Weltöffentlichkeit dringendst nachgehen.

von af.

Hier finden Sie das in der Sendung genannte Buch:

□ **Der unsichtbare Tod – Geburtenrückgang – Buch von K. Beck und C. Gianocca, Verlag Sound of Truth UG** □

Bestelllink Schweiz:

<https://abfschweiz.ch/unsichtbarer-tod-geburtenrueckgang-schweiz-beck/>

Bestelllink EU:

<https://www.sound-of-truth.com/de/shop/buecher/konstantin-beck/geburtenrueckgang/20/>

Ergänzende Sendungen zum Thema:

□ Corona-Aufarbeitung im Landtag: Dr. Jahn warnt vor mRNA-Geninjektionen für Schwangere <https://www.kla.tv/41906>

□ Robert F. Kennedy jr.: „Bill Gates’ globalistisch-diktatorische Impf-Agenda“ <https://www.kla.tv/16194>

Quellen:

[1] St. Galler Tagblatt, 4.7.2026 Druckversion S. 7

[2] https://www.focus.de/familie/massiver-einbruch-ab-januar-2022-die-geburtenrate-in-deutschland-ist-erneut-eingebrochen-ueber-die-gruende-und-folgen_id_259647574.html

Der unsichtbare Tod – Geburtenrückgang – Buch von K. Beck und C. Gianocca, Verlag Sound of Truth UG, S. 19-26

Flyer zum Buch: Babyflaute oder mehr? von ABF Schweiz (S.1,2)

<https://tkp.at/2025/06/13/oesterreich-geburtenrueckgang-geht-dramatisch-weiter/>

<https://tkp.at/2025/02/28/weiter-geburtenrueckgang-nach-impfkampagne-daten-aus-oesterreicher/>

[3] <https://hoch2.tv/sendung/geburteneinbruch-professor-beck-praesentiert-neue-daten/> (ab min. 34:55)

[4] Der unsichtbare Tod – Geburtenrückgang – Buch von K. Beck und C. Gianocca, Verlag Sound of Truth UG, S. 27-39

Flyer zum Buch: Babyflaute oder mehr? von ABF Schweiz (S.3)

[5] Der unsichtbare Tod – Geburtenrückgang – Buch von K. Beck und C. Gianocca, Verlag Sound of Truth UG, S. 40-74

Flyer zum Buch: Babyflaute oder mehr? von ABF Schweiz (S.7)

[6] Der unsichtbare Tod – Geburtenrückgang – Buch von K. Beck und C. Gianocca, Verlag Sound of Truth UG, S. 40-74

Flyer zum Buch: Babyflaute oder mehr? von ABF Schweiz (S.8)

[7] https://www.google.com/url?sa=t&source=web&rct=j&opi=89978449&url=CAESkgEB7keqTSAgH5soanF0Pa5dwzorsFsH1UTFhmYTE0iOnB2WFX6Ws8bIUeVuT59mE1HVP_r4RJ0XiGLxYhdDTGgoyScNTtStZ2xfQOEj_n9Bj_kauCGtoc5TJITZ3Pn9uXoLPqnrtdTNLZru5miUVRdze6djpG5h6RFeca_-IS1rjC_5X6v5iB_PVLRvt4NVizdTg==&ved=2ahUKEwipoYO4kpGWAXVvzQIHHREuNN4QFnoECDEQAQ&uoh=2&usg=AOvVaw0XGkuTIW52FWvzOy5VE2Wz

„Obstetrica – Das Hebammenmagazin der Schweiz“, Ausgabe Nr. 3/2026, S. 16-21

[8] Flyer zum Buch: Babyflaute oder mehr? von ABF Schweiz (S.5)

Der unsichtbare Tod – Geburtenrückgang – Buch von K. Beck und C. Gianocca, Verlag Sound of Truth UG, S. 69-79

[9] <https://tkp.at/2026/01/12/die-schaedlichste-impfung-vor-covid-hpv/>

Creative Commons Lizenzen

<https://www.creativecommons.org/licenses/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#mRNA - www.kla.tv/mRNA

#Familienpolitik - www.kla.tv/Familienpolitik

#Bevoelkerungsreduktion - Bevölkerungsreduktion -

www.kla.tv/Bevoelkerungsreduktion

#Corona-Aerzttestimmen - www.kla.tv/Corona-Aerzttestimmen

#Kindsentwicklung - www.kla.tv/Kindsentwicklung

#GesundheitMedizin - Gesundheit & Medizin - www.kla.tv/GesundheitMedizin

#Impfen - www.kla.tv/Impfen

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Nutzungsrecht: [Standard-Kla.TV-Lizenz](#)

Kla.TV produziert alle Sendungen ehrenamtlich und ohne Gewinnabsichten. In der Verbreitung unserer Produkte durch Sie liegt unser einziger Lohn!
Mehr unter www.kla.tv/licence